

Presse Information

Grund zum Feiern: Honda auf der Demopark 2011

- **Innovatives Standkonzept für alle Sinne**
- **Demonstration von Allwegtransporter bis Schneefräse**
- **Live Grillshow zur Mittagszeit**

Offenbach, 20. Juni 2011 – Der Countdown läuft. Am 26. Juni eröffnet die Demopark, Europas größte Freilandmesse für den Garten- und Landschaftsbau sowie Kommunen, die Tore. Fast 400 Aussteller präsentieren sich und ihre Produkte auf den 250.000 qm des Flugplatzes Eisenach-Kindl. Honda wird in diesem Jahr als einer der größten Aussteller durch ein neues Zeltkonzept und zahlreiche Stationen zum Testen, Anfassen und Ausprobieren überzeugen.

50 Jahre Honda in Deutschland: Grund zum Feiern

Im 50. Jahr der Unternehmensexpansion nach Europa lässt es Honda sich nicht nehmen, den Besuchern **kleine Leckerbissen zu servieren**. Alles beginnt schon beim Eintreten in das 230 qm große Ausstellungszelt. Den Besucher empfängt der Frühling mit all seinen Reizen. Begleitet von den **Düften, Tönen und Farbstimmungen der vier Jahreszeiten** und flankiert von den dazugehörigen Honda Produkten geht es für Profis und Laien hinaus auf die gemütlich eingerichtete 100 qm Terrasse. Sie gibt den Blick frei auf die weiteren 800 qm Außenfläche, auf denen Honda unter freiem Himmel Produkte zum Anfassen und Ausprobieren präsentiert. Die **Rasentraktoren** warten auf zahlreiche Einsätze. Im Schnitt-Vergleich treten die beiden Generationen der **HRX 476 und HRX 537 Benzinrasenmäher** mit integrierter Mulchfunktion gegeneinander an. Und auch die **Elektro-Rasenmäher** überzeugen live von ihrem kultivierten Flüsterton. Daneben heißt es „Auf die Plätze, fertig, hacken“. Hier lässt sich erahnen, dass auch die kleinsten Motorhacken bei Honda großes leisten und dank Zubehör wahre Multitalente sind. Der Honda Allwegtransporter wird nach der Demopark keinem mehr unbekannt sein. Nach einer kleinen Tour durch den angelegten Parcours wird der Besucher feststellen, wie wendig, kraftvoll und steigefähig diese Lastenträger doch sind.

Schneefräsen im Sommer

Highlight werden jedoch die einzigartigen Honda **Hybrid-Schneefräsen** sein. Zu Beginn des Sommers kann man auf dem 150 qm großen Übungsplatz den präzisen Umgang mit den Schnee-Experten wagen. Dabei ist die Geschicklichkeit des Testers gefragt. Nicht nur einfach geradeaus

Presse Information

geht es, sondern um Ecken, in Parklücken, auf der Stelle wendend und sogar kleinere Treppen hinauf. Im Wettbewerb wird der schnellste und versierteste Besucher im Umgang mit dem Topmodell **HSM 1590i** gesucht. Dabei kommen die Vorzüge der Hybrid-Modelle schnell zum Vorschein: während der Benzinmotor die Fräse antreibt, steuern die beiden Elektromotoren separat und präzise die Raupen der Schneefräse. So schnell bekommt man nicht wieder die Chance, die Bedienerfreundlichkeit und Übersichtlichkeit dieser Technologievorreiter zu erleben. Schon gar nicht ohne Mütze, Schal und Handschuhe.

Wer dann viel Ausdauer mitbringt, kann sich bei den Kollegen von der Honda Motorrad-Division in den Umgang mit dem **ATV** einweisen lassen. Unter professioneller Anleitung lernt man die All Terrain Vehicle von Honda kennen. Als echte Arbeitstiere wurden die ATVs speziell für den Einsatz als Nutzfahrzeuge in unbefestigtem Gelände entwickelt. Auf der 42 Meter langen Testgelände gibt es so einige Hindernisse zu bewältigen, die den Tester auf jeden Fall herausfordern werden.

Aber auch für die Begleiter und Erschöpften wird gesorgt. Die **großzügige Terrasse** hält genügend Sitzplätze bereit. Liegestühle und Zeitungen laden zum ausruhen ein. Gesetzt dem Motto: „**RELAX! It's a Honda**“ können die Besucher regenerieren und die Messe auf sich wirken lassen. Zur Mittagszeit werden die Gäste zudem mit einer **ganz besonderen Live-Show** überrascht. Zur Demopark kooperieren Honda Deutschland und die Weber-Stephen Deutschland GmbH. Passend zum Thema Garten und das Leben darin, stellen die Grillmeister von Weber-Stephen ihre Produkte live vor. Mehr zu diesem Leckerbissen verrät der Aushang vor dem Honda Messestand. Oder **folgend Sie einfach Ihrem guter Riecher**. Es lohnt sich.

Vor dem Ausstellungszelt wird das **Produktprogramm von Honda vervollständigt**. Vom neuen Kleinwagen mit Hybridantrieb, dem Honda Jazz, und dem SUV Honda CR-V Diesel über den spritzigen 125-er Roller PCX bis zum Allrounder CBR 600F mit sportlich-knackigem Handling bis hin zu den Honda Schlauchbooten und Außenbordern, zeigt eine kleine Ausstellung die ganze Welt von Honda und damit **all jene Produktgruppen, mit denen der Weltkonzern seit 50 Jahren in Deutschland Erfolge feiert**.

Staunen, testen und entspannen: vom 26. bis 28. Juni heißt sie Honda auf der Demopark 2011 herzlichst auf dem Platz A-137, wenige hundert Meter hinter dem Eingang West, willkommen. Hereinschauen lohnt sich auf jeden Fall. Die Mannschaft der Honda Deutschland Zentrale freut sich darauf, Sie begrüßen zu dürfen.

Presse Information

Anhänge:

- [Pressemitteilung 50 Jahre Honda in Deutschland](#)
- [Pressemitteilung Honda Schneefräsen 2011-2012](#)

50 Jahre Honda in Deutschland

- **Ein Rückblick auf die Erfolgsgeschichte**
- **Ein Ausblick auf die Zukunft**

Im Jahr 2011 feiert Honda Jubiläum. Am 2. Juni 1961 eröffnete die Honda Motor Trading Company in Hamburg und führte zunächst alle europäischen Aktivitäten von dieser ersten Landesgesellschaft aus. Damit war Honda der erste japanische Hersteller mit einer Niederlassung in Europa.

Zunächst auf Motorräder beschränkt, wird das Lieferprogramm 1963 um den Vertrieb von Motorgeräten erweitert. Dazu zählen so genannte Einachsschlepper, die von kleinen Landwirtschaftsbetrieben als adäquater Ersatz für ihre marode Nachkriegstechnik hoch geschätzt werden. Aufgrund der sprichwörtlichen Solidität erwirbt sich das japanische Unternehmen schnell einen exzellenten Ruf unter Bikern, aber auch Gemüsebauern.

Die ersten Motorgeräte

1964 brachte man mit dem E300 den damals kompaktesten und leistungsfähigsten Stromerzeuger der Welt auf den Markt. Er sollte 15 Jahre lang ein Verkaufsschlager bleiben. Hondas erster Außenborder GB30 baute schon damals auf die saubere und umweltschonende 4-Takt-Technologie. Im gleichen Jahr zeigt Honda, dass das Unternehmen noch mehr Potenzial hat: auf dem legendären Nürburgring beginnt 1964 Hondas glorreiche Formel-1-Geschichte. Der RA271 Rennwagen in Aluminiumbauweise ist mit einem V12-Motor ausgestattet, der 220 PS bei 11.500 U/min leistet.

Der Vertriebsstart von Automobilen datiert auf das Jahr 1967. Mit großer Dynamik entwickelt sich das junge Unternehmen in Deutschland zu einem der wichtigsten Importeure hochwertiger

Presse Information

Motorräder, Motorgeräte und Automobile. Mit dem enormen Leistungspotenzial der Modelle S 800 Cabriolet und Coupé verblüfft Honda die deutsche Fachwelt: Der kleine 0,8 Liter-Vierzylinder bringt es auf eine Leistung von 67 PS. Heute, 44 Jahre später, sind die frühen Honda-Automobilmodelle gesuchte Raritäten mit großer Fangemeinde.

Den großen Durchbruch im Automobilgeschäft erreicht der japanische Newcomer indes erst im Jahr 1972 mit dem Modell Civic. Nicht ohne Grund. Der Civic ist auch in Deutschland nach wie vor das bekannteste Honda Modell und wurde zu einem Synonym für den Erfolg und die Leistungsfähigkeit der Marke. Er markiert den Aufstieg von Honda in den Kreis der größten Automobilhersteller weltweit.

1978 ist mit dem HR21 der erste Honda Benzinrasenmäher auf dem Markt und heute noch in einigen Gärten Deutschlands aktiv. 1984 sorgt Hondas erster Rasentraktor, der HT 3810, für Schnittqualität und Fahrspaß auf dem heimischen Rasen. Im gleichen Jahr zieht man von Hamburg nach Offenbach am Main um und siedelt auch die Forschung und Entwicklung für den europäischen Markt am Standort Hessen an.

Seit den 1990er Jahren beeindruckt man Kunden und Experten unentwegt mit leistungsfähigen, umweltschonenden und bedienerfreundlichen Produkten. 1998 lieferte der mobile Stromerzeuger EU 10i dank einzig artiger Inverter-Technologie Strom für unterwegs, der dem aus der Steckdose ebenbürtig ist. Bis heute sind die Modelle der EU-Stromerzeuger mehrfach ausgezeichnet und treue Begleiter von tausenden Kunden in Deutschland.

Nachdem Honda das Kleinwagensegment lange der Konkurrenz überließ, war die Zeit im Jahr 2002 reif für einen kleinen Bruder des Civic. Der Honda Jazz überzeugt seitdem durch Flexibilität, sparsame Motoren und sein pfiffiges Design.

„Verantwortung für die Welt von morgen“ – Honda versteht diese Prämisse als Leitlinie für das eigene Handeln und pflegt seit 2004 unter selbigem Titel eine Partnerschaft mit den deutschen UNESCO Biosphärenreservaten. Die Kooperation basiert auf dem gemeinsamen Fokus auf Nachhaltigkeit. Um den eingeschlagenen Weg auch in der Zukunft fortführen zu können, hat Honda Ende 2008 einen kontrovers diskutierten Kurswechsel vorgenommen. Das Unternehmen beendete sein Formel-1-Engagement, legte das Projekt eines bereits serienreifen

Presse Information

Supersportwagens auf Eis und startete eine ehrgeizige und bislang einzigartige Offensive für eine breite Palette erschwinglicher Hybridmodelle. So hat die Hybrid-Technologie mittlerweile in drei Fahrzeuge der Honda Palette Einzug gehalten: Der Honda Insight – die sparsame Mittelklasselimousine; der Honda CR-Z – das umweltschonende Hybrid-Coupé und der Honda Jazz – der pfiffige Kleinwagen.

Das neue Jahrtausend ist geprägt von der Zukunft. Dem Ruf als Technologievorreiter wird Honda mit den Hybrid-Automobilen und -Schneefräsen und dem weltweit ersten in Serie produzierten Brennstoffzellenfahrzeug FCX Clarity auch nach 50 Jahren noch gerecht. Neben den traditionellen Kerngeschäften Automobile, Motorräder und weiteren motorbetriebenen Produkten ist Honda mittlerweile auch in neuen Geschäftsbereichen aktiv. Jüngstes Beispiel ist das neue, in Kooperation mit dem Heiztechnikspezialisten Vaillant entwickelte und vertriebene Mikro-Blockheizkraftwerk ecoPOWER 1.0, das dezentral und hoch-effizient gleichzeitig Wärme und Strom für Einfamilienhäuser in Deutschland produziert. Aber auch die Produktion von Dünnschicht-Solarzellen oder Wasserstofftankstellen für die Heimanwendung liegen im internationalen Fokus der Entwicklung.

Presse Information

Honda Schneefräsen 2011-2012

- **Grundkenntnisse und Detailwissen**
- **Neumodelle Wintersaison 2011/2012**

Die letzten beiden Winter waren hart und schneereich. Vor allem die Küstengebiete, der Westen und Südwesten Deutschlands wurden vom Schnee überrascht. Die Niederschlagsmengen stiegen enorm. Der Westen und die Küsten mussten im Winter mit 30 bis 80 Prozent mehr Niederschlag rechnen. Ein großer Teil des Südens erhielt rund 20 Prozent mehr, der Rest, darunter die Alpen, erlebte einen Anstieg um bis zu 20 Prozent. Die Prognosen für den kommenden Winter stehen ähnlich. Wer dann noch mit Schaufel und Besen versucht, die Wege freizuräumen, kämpft gegen Windmühlen.

Honda verkauft mit knapp 25 Prozent Marktanteil im Fachhandel einen großen Teil der Schneefräsen für den privaten bis kommunalen Winterdienst. Kein Wunder also, dass für den nächsten harten Winter produkttechnisch vorgesorgt wird.

Programm erweitert und überarbeitet

Insgesamt 20 Schneefräsen schickt Honda in der Wintersaison 2011/2012 ins Rennen gegen verschneite Wege und weiße Wälle. Dabei bestechen alle Modelle mit bester Räumleistung und minimaler Lautstärke sowie umweltschonender Motorentechnologie. Mit 50 cm Räumbreite und 30 cm Räumhöhe ist die HS 550 zwar die kleinste unter den Honda Schneefräsen, räumt mit 29 Tonnen pro Stunde und einer Auswurfweite von 8 Metern aber wie eine ganz Große. Mit nur 38,5 kg Leergewicht ist die kompakte Kleine zudem leicht zu bedienen. Die Honda HS 621 ergänzt wieder die Produktgruppe der kleinen, einstufigen Schneefräsen. Mit 52 cm Räumbreite und 10 m Wurfweite, eignet sie sich perfekt für das Freiräumen von Gehwegen und kleineren Auffahrten. Als einstufige Schneefräsen räumen beide Modelle ihre Flächen selbstverständlich besenrein.

Die Modellreihe der zweistufigen HS 970 Schneefräsen wurde überarbeitet. Der Bestseller der Mittelklasse mit 71 cm Räumbreite und bis zu 50 t Räumleistung pro Stunde wird zur neuen Wintersaison als HSS 970 geführt und verfügt über einen neuen, sparsamen und leiseren Honda GX-Motor sowie neue Gleitkufen. Die Modelle mit E-Start verfügen zudem über einen Überlastschutz für das Fräswerk, einen Betriebsstundenzähler sowie einen neuen Auswurfkamin mit besserer Wurfleistung und elektrischer Verstellung. Die Modelle mit Rädern statt Raupen freuen sich über neue Reifen mit höherer Tragkraft, die im Schnee und auf Eis noch besser vorankommen.

Als neue Mitglieder im Produktportfolio der zweistufigen, klassischen Schneefräsen stellt Honda nun die HSS 1380 T sowie die HSS 1380 TS vor. Mit 80 cm Räumbreite stellt sie die ideale

6/8

weitere Presseinformationen unter:

www.honda-pe-database.com

Honda Deutschland GmbH • Sprendlinger Landstraße 166 • 63069 Offenbach
Carolin Dorow • Tel. 069 - 83006 3552 • Carolin.Dorow@honda-eu.com

Presse Information

Ergänzung der klassischen Schneefräsen dar und schlägt die Brücke zu den größeren Schneefräsen mit Hybrid-Antrieb. Das Modell HSS 1380 T verfügt über einen Raupenantrieb und wird über den Leichtstartseilzug gestartet. Die HSS 1380 TS verfügt über einen Elektro-Start statt Seilzug und den elektromagnetischen Überlastschutz, der das Fräswerk absichert und den zeitaufwendigen Austausch des Scherbolzens abschafft. Ein neuer Honda GX-390 Benzinmotor mit 13 PS Leistung bildet das Herzstück der beiden neue Modelle und ermöglicht der Schneefräse eine niedrige Betriebslautstärke. Der neue Auswurfkamin mit zwei Gelenken ermöglicht zudem das Ablegen des Schnees direkt neben der Fräse.

Clever kombiniert: die Hybrid-Schneefräsen

Highlight des Schneefräsenprogramms von Honda sind die fünf Modelle mit der einzigartigen Hybridtechnologie. Das aus den Honda Automobilen bekannte Hybrid-System wurde für die Schneefräsen neu erdacht. Hier wird der 4-Takt-Benzinmotor mit zwei Elektromotoren kombiniert, die für den Antrieb der Raupen zuständig sind. Der Benzinmotor treibt einzig Fräswelle und Generator an, über ein intelligentes Steuerungssystem werden die Elektromotoren und die Batterie mit Strom versorgt. So steht die ganze Kraft des Benzinmotors für das Fräsen zur Verfügung, während die Elektromotoren den Raupenantrieb versorgen. So räumt die Schneefräse mit 15 PS-Motor die gleichen Mengen wie ein vergleichbares Modell mit 20 PS-Motor. Effizient und gleichzeitig umweltschonend durch kleinere Motoren mit weniger Schadstoffausstoß und Benzinverbrauch.

Die Hybrid-Schneefräsen von Honda beginnen bei 81 cm Räumbreite und 65 t/h Räumleistung (HSS 1380i) und verfügen über bis zu 92 cm Räumbreite bei 92 t/h geräumten Schnee (HSM 1590i). Sie bieten maximale Räumleistung bei minimaler Lautstärke und optimaler Kraftstoffeffizienz. Die bewährte HSM 1180i verfügt ab Winter 2011 über den sparsamen und leistungsstarken iGX 390-Motor und damit über 2 PS mehr. Die Kontrolleinheit des iGX Motors kommuniziert in Betrieb mit der Kontrolleinheit der Schneefräse und sorgt für eine optimale Abstimmung zwischen Antrieb und Fräse. So wird zum Beispiel die Geschwindigkeit des Gerätes bei steigender Schneemenge automatisch angepasst. Mit nun 13 PS bekommt die HSM 1180i in der neuen Saison 2011-2012 den neuen Namen HSM 1380i. Zudem verfügt sie wahlweise auch über die Möglichkeit, das Fräsgehäuse nicht nur vertikal, sondern auch horizontal zu verstellen sowie den Fräsbetrieb in 3 Auswahlstellungen (Auto, Power, Self) zu regulieren (HSM 1380i ZE).

Die zweitgrößte Schneefräse, die HSM 1390i, bekommt nicht nur den neuen iGX 390-Motor für den nächsten Winter, sondern auch die Wahlmöglichkeiten zwischen drei Fräsbetrieben, wie sie bereits vom großen Bruder, der HSM 1590i, bekannt sind. Über einen Schalter am übersichtlichen Bedienpanel wählt man die Art des Fräsens: „Auto“, für die automatische Anpassung der Fräse an

Presse Information

die Schneebedingungen. „Power“, für das Erreichen der maximalen, konstanten Auswurfweite. Und „Self“, für die komplett manuelle Einstellung der Schneefräse nach dem individuellen Bedürfnis des Nutzers.

Die Honda Schneefräsen überzeugen zur Wintersaison 2011/2012 durch detaillierte Überarbeitung und sinnvolle Programmergänzungen. Bis zu 2,33 Mal leiser als der Wettbewerb, leistungsstark und verbrauchsarm überzeugen sie auf allen Ebenen. Der Winter kann kommen, Sie sind bestens gerüstet.